

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste



Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Petitzeile Rpfg. 20, die 60 mm breite Reklamezeile Rpfg. 40, die 84 mm breite Reklamezeile Rpfg. 50 u. 80, Finanz-, Vergnügungs- u. auswärtsige Anzeigen Rpfg. 25, 60, 70 u. RM. 1.—. Für Anzeigen an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr übernommen. / Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags.
Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 236 90.

Samstag, 30. April 1932.

66. Jahrgang.

121.

dem Kurhaus.

Das Gastspiel der schnell zu internationalem Ruf gelangten Diseuse Dela Lipinskaja am Dienstag im Saale begegnet grösstem Interesse. Es wird nur ein heiterer Abend geboten, sondern der Abend bedeutet ein ästhetisches, künstlerisches Erlebnis. Bewundernswert dieses seltenen in seiner Vielseitigkeit: Parodien, Satiren, Volkslied etc. Die Künstlerin wird überall als Yvette Gilbert gefeiert.

Neue Musik.

Unter der Leitung von Generalmusikdirektor **Walter** kommt in einem Sonderkonzert am Mittwoch den 4. Mai, „Neue Musik“ zu Gehör. An diesem Werke wird Hindemiths Orchesterkonzert und Tocht's Suite aufgeführt. Rudolf Wiedemann spielt das Violinkonzert von H. Hermann. Dr. Ernst Laaff Hindemiths Lieder für Singstimme und zwei Choristen von Hermann, sowie Chorale von Pepping, Marx, Seiber und Slavenski, die Schatzkammer I von Carl Orff für Chor, drei Klaviere Schlagzeug beschliesst das interessante Chorkonzert, das nur Erstaufführungen enthält.

Theater und Kunst.

Volksvorstellungen im Staatstheater. „Victoria der Husar“ die erfolgreichste Operette der Spielzeit, gelangt vielfachen Wünschen entgegen, morgen Sonntag als Nachmittagsvorstellung zu volkstümlichen Preisen von 60 Pfg. bis 2 Mk. zur Aufführung (Anfang 14.30 Uhr, Ende 17.45 Uhr). Am gleichen Tage ist im Kleinen Saal eine volkstümliche Abendvorstellung der bezaubernden „Das öffentliche Ärgernis“ von Franz von Pepping, Marx, Seiber und Slavenski, die zu Preisen von 50 Pfg. bis 2 Mk. vorgesehen sind (Anfang 8 Uhr, Ende nach 22 Uhr). Der Vorverkauf der Vorstellungen hat begonnen.

Wiesbaden.

Im Klubsesselauto zur Baumbühl. Die blauen bequemen Klubsesselautos der Kurverwaltung bringen täglich die Gäste in das viel gerühmte Blütenparadies an der Baumbühl. Die Wagen fahren vom Kurhaus 14 Uhr ab, die Fahrt geht weiter durch das in allen Richtungen blühende Balkhäuserthal nach Balkhausen. Der Preis 19 Uhr, Preis 6 Mark. Karten erhältlich bei den Kurverwaltungsbüros neben „Badeblatt“.

Von Wiesbadener Künstlern. Die an der Süd-Westküste eines deutschen Künstlerensembles wirkende Schauspielerin Frau Ellen Kehm wird in den Kritiken deutscher Zeitungen von Rio de Janeiro und Sao Paulo mit Anerkennung bedacht, wir lesen u. a.: „In ihrer Rolle à la Greta Garbo gefiel allenthalben und verstand es, das anspruchsvolle

Volks-Symphoniekonzert im Kurhaus.

Am Donnerstag fand unter Carl Schurichs Leitung ein Volks-Symphoniekonzert statt, das sich regsten Zuspruchs zu erfreuen hatte und einen anregenden Verlauf nahm. Im Mittelpunkt des Programms stand das klangschöne Konzert für Cello und Orchester von Haydn. Anton Hoigt hat in letzter Zeit den Solopart wiederholt gespielt und erwies auch diesmal wieder im Vortrag desselben sein ragendes technisches Können, seinen schlackenfreien Ton in der Kantilene und ursprüngliches, von mitschwingendem Impuls bestimmtes musikalisches Gestaltungsvermögen. Das Kurorchester unterstützte ihn durch elastische, dezente Begleitung in bester Weise. An rein orchestralen Werken brachte der Abend die „Egmont“-Ouvertüre und die „Fünfte Symphonie“ von Beethoven, die man in zugvoller Ausführung erst jüngst an gleicher Stelle hörte. Beiden Stücken, die ja seit langem zum eisernen Bestand des Kurorchesters zählen, wurde wiederum eine klanglich reich schattierte, dynamisch wirkungsvolle gesteigerte Wiedergabe zuteil. — Die Zuhörerschaft liess es an reich bemessenem Beifall allen Darbietungen gegenüber nicht fehlen.

Maldaner Konditorei Café
Konzert-Café i. Stock Marktstrasse
Dienstag, Donnerstag, Samstag: TANZ-ABENDE

Töchterlein des Hofrats mit Eleganz vornehm gelangweilt zu verkörpern.“ An anderer Stelle heisst es: „... eine glänzende Bühnenfigur ist Ellen Kehm, ihre leichte natürliche Sprache, ihre gute Mimik und sicheren Bewegungen machen sie rasch beim Publikum beliebt; sie spielt voll Charme und Temperament.“

Bekannte Gäste. Eingetroffen sind hier u. a.: Baronin von Hertling mit Begleitung aus Berlin-Südende im Hotel „Schwarzer Bock“, Freiherr von Perfall, Oberstleutnant im Reichswehrministerium aus Berlin-Wilmersdorf in der „Versorgungskuranstalt“.

Wegemarkierungstafel im Nerotal. Am Eingang des Nerotals hinter dem Kriegerdenkmal hat der Rhein- und Taunuskreis Wiesbaden eine Wegemarkierungstafel anbringen lassen, die Aufschluss gibt über die von dieser Stelle ausgehenden Wanderwege über den Schläferskopf zum Rhein, nach der Rentman, Hohen Wurzel, dem Jagdschloss Platte, Zugmantel, Kellerskopf und durch den Rabengrund.

Der Völkerbunds-ausschuss für Literatur und Kunst besucht Wiesbaden. Am 12. Mai tagt anlässlich des Goethejahres der Ausschuss in Frankfurt; nach einer Reihe von Festsitzungen, Vorträgen und einem Festakt in der Oper werden die Teilnehmer am Sonntag, den 15. Mai, zur Besichtigung unserer Kurstadt hier eintreffen.

kleinen, blühenden Frühlingswelt dieses anmutigen Grundes, dem ein heilkräftiger „Sauerbrunnen“ den Namen gab, thront eine der grossartigsten Burganlagen am Mittelrhein, die Sauerburg. Sie stammt aus dem Anfang des 14. Jahrhunderts und kam nach dem wechselvollen Auf und Ab jener Zeiten, oft zerstört und wieder erneuert, als Ruine 1672 in den Besitz der berühmten Reichsgrafen von Sickingen, deren letzter Spross 1836 auf dem nahen Sauerburger Hof „im Elend starb“ und auf dem kleinen Dorffriedhof sein Grab fand. Ein Freund vaterländischer Geschichte setzte diesem Letzten aus edlem Rittergeschlecht hier einen Denkstein. Die interessante Feste, heut Privatbesitz, wirkt mit ihren drei übereinanderliegenden Höfen, dem mächtigen Bergfried, den Mauern und Gebäuden als wichtiges Denkmal mittelalterlicher Grösse. Von ihrer Höhe (325 m) umfasst der Blick ein herrliches Rheinpanorama: funkelnbes Licht über breiten, vielgewundenen Strom, die schieferblauen Uferstädte im ersten Schmuck blühender Obstbäume, malerisch und wechselvoll die Bergwelt im Spiel der erwachenden Farben.

Was bietet Wiesbaden dem Kurgast am Samstag?

Konzerte: Kochbrunnen 11 Uhr. Kurhaus 16.30 u. 20 Uhr. (Programme Seite 2).

Theater: Grosses Haus 19.30 Uhr: „Undine“. Kleines Haus 20 Uhr: „Der Triumph der Empfindsamkeit“.

Kinos: Ufa-Palast, Wilhelmstr.: „Der Freischütz“. Thalia-Theater, Kirchgasse: „Gitta entdeckt ihr Herz“.

Ausstellungen: Im Neuen Museum: Altertumsmuseum, Naturhistorisches Museum, Städtische Kunstsammlung. Ausstellung des Nassauischen Kunstvereins: Tombola-Gewinne 1931/32. Geöffnet täglich (ausser Montags) 10—13 und 15—17 Uhr.

Rheinfahrten: Täglich mit Köln-Düsseldorfer Dampfern ab Wiesb.-Biebrich. Siehe Fahrpläne (Verkehrsamt, Reisebüros und Hotels).

Rundflüge über Wiesbaden, Mainz, Rheingau ab Flughafen. Telef. 218 18.

Ausflüge: Rheinterrassen-Biebrich, Omnibuslinie 1. Café Waldhäuschen, Omnibuslinie 3 und 20 Minuten Waldweg. Wald-Café Fischzucht, Omnibuslinie 3 und 30 Minuten Waldweg oder Kurautobus (Platte).

Rotary Club: Freitag 13.30 Uhr Hotel Nassauer Hof.

Schloss-Besichtigung: 10—18 Uhr.

Abends wird getanzt: Hotel Metropole: Samstag und Sonntag 20.30 Uhr.

Café- und Abendkonzerte: Café Neu-Wien, Wiesbadener Hof, Café-Restaurant Orest, Café Maldaner.

Das Wetter: Zunahme des Hochdruckeinflusses, jedoch noch leicht unbeständig.

Luftverkehr. Die deutsche Verkehrsflug-A.G. eröffnet am 1. Mai ihre 10-Flugstrecken, darunter auch die Linie Mannheim-Ludwigshafen-Frankfurt-Wiesbaden-Köln-Düsseldorf-Essen-Krefeld.

Zu dem Automobilrennen, verbunden mit Flugturnier, das am Donnerstag (Himmelfahrtstag) stattfindet, ist in letzter Minute noch die Meldung des zur Zeit im „Wiesbadener Hof“ gastierenden Kammervirtuosen Guy von Nogrady eingegangen, er war mit diesem Wagen bereits 1930 beim Eibseerennen in seiner Klasse erfolgreich.

Zur Unterhaltung am Kochbrunnen.

Mahlers 5. Symphonie erlebte im Februar in Tokio ihre japanische Uraufführung. Die unter Leitung des deutschen Kapellmeisters Pringsheim stehende Wiedergabe erzielte einen geradezu beispiellosen Erfolg und das Publikum bereitete Dirigenten und Orchester stürmische Ovationen.

Lustiges. Die Braut, „Ich bin seit zehn Jahren verlobt.“ „Und so lange haben Sie auf einen Menschen gewartet?“ „Nein, auf zehn.“ — Strafe. Professor: „Was ist die Strafe für Bigamie?“ Student: „Zwei Schwiegermütter.“ — Der grosse Jäger. „Jawohl“, erzählte der Jäger in einer Gesellschaft, „Ich schoss eine Unmenge Tiger in Afrika.“ „In Afrika gibt es doch gar keine Tiger“, unterbrach ein Skeptiker. „Natürlich nicht, ich habe sie doch alle abgeschossen!“

Beglückt steigt man zu Tal, folgt dem Tiefenbach, sieht allerlei Hübsches, Gegensätzliches: die schieferschwärzen Trümmer der Burg Waldeck und gegenüber einen himmelblau blühenden Vergissmeinnicht-Hang aus dem Märchenbuch der Natur. Aber schon bietet sich wieder etwas Neues, die Wald- und Schluchtlandschaft des Wispertales, das den Taunus etwa 30 km lang durchzieht und sich endlich, breit und rebenumkränzt, bei Lorch zum Rhein öffnet. Unser Weg folgt dem hellen Wispertal, am alten Wallfahrtsort der Kreuzkapelle vorbei, links der Lorch Stadt, rechts schöngeformte Berg- und Schluchten gefurcht. Die Kammerberger Mühle in einer anmutigen Erweiterung des stets enger werdenden Tales lädt zur Mittagsrast, von steiler Felskanzel blickt Burg Rheinberg auf die zerborstenen Ruinen der Kammerburg — gewohnter Anblick in diesem Raubrittertal, das einst die berühmtesten Pfalzgrafen mit ihren Horsten besetzten, da ein wichtiger Handelsweg vom Rheingau zu den niederrheinischen Städten hier das Gebirge durchzog. Auf die Kammerburg folgt die Lauburg mit der

(Fortsetzung Seite 2.)

Städtische Badhäuser

Kaiser-Friedrich-Bad

Städtisches Badhaus und Inhalatorium
Langgasse 38/40

Sonn- und Feiertags geschlossen.

1. Thermal-, Süßwasserbäder, Kohlensäure-, Sauerstoff- und sonstige Zusatzbäder, Massagen, Hochdruckduschen, werktags von 8 bis 19 Uhr.
2. Moor- und Sandbäder, Duschmassagen, jedoch nur nach vorheriger Bestellung an der Kasse des Badhauses, werktags von 8 bis 18 Uhr.
3. Wasserbehandlung, Fangopackungen, Wärmebehandlung, elektr. Licht- und Wasserbäder, Kopfbäder, werktags von 8 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr. (Für Damen Dienstag und Freitags vormittags geschlossen.)
4. Römisch-irische Behandlung: Für Herren werktags von 8 bis 20 Uhr ausser Dienstags und Freitag vormittags. Für Damen nur Dienstags von 8 bis 20 Uhr und Freitags von 8 bis 13 Uhr.
5. Inhalationen werktags von 8 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr.

Badhaus zum Schützenhof

Schützenhofstrasse 4

Thermalbäder mit Ruhegelegenheit von 8 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr. An Samstagen Badezeit bis 19 Uhr.

Sonn- und Feiertags geschlossen.

Städt. Schwimmbadbetrieb

(Augusta-Viktoria-Bad)

Viktoriastrasse 2

Badezeiten für Frauen und Mädchen:

Montags von 9½ bis 12½ Uhr und 14 bis 21 Uhr.

(18 bis 21 Uhr Volksabend.)

Donnerstags von 9½ bis 12½ Uhr und 14 bis 19 Uhr.

Samstags von 9½ bis 12½ Uhr.

Badezeiten für Männer und Knaben:

Dienstags, Mittwochs und Freitags von 14 bis 19 Uhr.

Samstags von 14 bis 21 Uhr. (18 bis 21 Uhr Volksabend.)

Sonntags von 8 bis 12 Uhr.

Das sagt Ihnen der Arzt:

Der Verlauf einer Badekur zerfällt in vier Abschnitte. Den ersten Abschnitt (1.—5. Tag) bildet der Zustand anfänglicher Erschlaffung. • Das zweite Stadium (6.—12. Tag) bildet die erste vermeintliche Besserung. • Im dritten Stadium (13.—22. Tag) macht sich die Reaktion der Kur bemerkbar. • Erst der vierte Abschnitt der Kur bringt die zunehmende Besserung und Heilung.

Daher keine zu kurzen Badekuren!

Besuchszeit in Ateliers Wiesbadener Künstler.

Maler: Alo Altripp, Nikolasstr. 32. 12-13 Uhr. Fernsprecher 239 65. — Alexei und Andrej v. Jawlensky, Beethovenstr. Nr. 9, pt. Fernsprecher 263 60. — Helmut Eichelsheim, Moritzstrasse 6. — Anna Quedenfeldt, Mosbacher Str. Nr. 12. Sonntags 11—13 Uhr. Fernsprecher 224 39. — Berta Frfr. v. Seld, Porträtmalerin, Steubenstr. vormals Gartenstr. Nr. 4 I. Et. Dienstags u. Freitags 11—13 Uhr. Willy Mulet, Sonnenberger Str. 43. Besuche nach vorheriger fernmündlicher Vereinbarung. Fernsprecher 231 58.

Bildhauer: Willy Bierbrauer, Frankfurter Strasse 57. Fernsprecher 220 20.

Architekten: E. Fabry, Ahornweg 1. Fernspr. 266 30. — Rud. Joseph, Arndtstr. 6. Fernspr. 220 76. — Ludw. Minner, Wilhelmstrasse 18. Fernspr. 246 88.

Kurverwaltung Wiesbaden

Jeden Dienstag und Freitag
Gesellschaftsspaziergänge

In die nähere Umgebung Wiesbadens
unter sachkundiger Führung

Beteiligungsgeld 0,50 Mark pro Person
Treffpunkt: 14.30 Uhr am Haupteingang
des Kurhauses

Die Spaziergänge richten sich jeweils nach der
Witterung und Wegebeschaffenheit.

Loesch's
Wein- und Bierstuben
Ecke Weber- und Spiegelgasse

Weltbekannt

Von jedem Fremden besucht

Bürgerliche Preise

Diner von Mk. 1,25 an

Weingrosshandlung

Pilsner Urquell

Sieben hell u. dunkel · Bes. Jos. Schmid

Besucher Wiesbadens

Wiesbadener

Natürl. Kochbrunnen-
Quellsalz
und Pastillen



Katarrhe, Husten,
Schleim, Verschleimung,
Magen-, Darm-,
Verdauungsstörungen

Quellsalz 2,25 Mk.
per Glas
Pastillen 0,77 Mk.
per Schachtel

haben: Kochbrunnen, im „Badeblatt“-Büro, im
Kaiser-Friedrich-Bad, u. in allen Apo-
theken und Drogerien.

Wiesbadener
Natürl. Kochbrunnen-
Quellsalz
und Pastillen

Wiesbadener
Natürl. Kochbrunnen-
Quellsalz
und Pastillen

Wiesbadener
Natürl. Kochbrunnen-
Quellsalz
und Pastillen

Wiesbadener
Natürl. Kochbrunnen-
Quellsalz
und Pastillen

Wiesbadener
Natürl. Kochbrunnen-
Quellsalz
und Pastillen

Wiesbadener
Natürl. Kochbrunnen-
Quellsalz
und Pastillen

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 28. April 1932.
* vor dem Namen bedeutet: als Passant
angemeldet.

(Nachdruck auch auszugsweise verboten.)
(Schluss aus der gestrigen Nummer.)

Weber, M., Fr., Dresden Schwarzer Bock
Weber, W., Hr. Postinsp., Neukölln
Luisenhof
*Weinzeig, P., Hr., Halle Nassauer Hof
*Wenzel, A., Hr. Fabrikdir., Querfurt
Römerbad
Weßler, A., Hr. Pfarrer, Duisburg
Ev. Hospiz, Platter Str. 2
Wessling, H., Hr., Nürnberg, Schulberg 7/9
*Wetzke, P., Hr., Stuttgart Grüner Wald
Wild, E., Hr., Köln Nassauer Hof
*Wilms, R., Hr., Wilhelmshaven, Zur Börse
Winkhaus, P., Hr. m. Fr. u. Begl.,
Bad Wildungen Vier Jahreszeiten
Winniger, M., Hr., München
Versorgungskuranstalt
Witt, W., Hr., Nürnberg Schwarzer Bock
*Wolf, H., Hr., Berlin Hansa-Hotel
Wolff, E., Fr., Berlin-Dahlem, Gold. Kette
Wolters, Ch., Frl., Spangenberg
Zwei Bücke
Wulff, H. M., Hr., Dundee Neroberg-Hotel

Nach den Anmeldungen vom 29. April 1932.

Frhr. v. Albedzhel, E., Karistten Rose
Altmann, O., Hr. Dir. m. Tocht.,
Düsseldorf Englischer Hof
Altmann, H. C., Fr. Justizrat, Düsseldorf
Englischer Hof
*Altwater, W., Hr. Dr. med., Herborn
Grüner Wald
André, F., Hr., Bünde i. W. Nassauer Hof
*Ax, J., Hr., Heidelberg Union
*Bader, X., Hr., Mannheim
Hotel Reichspost-Reichshof
Baer, W., Hr., Willingen Luisenhof
*Bartetzko, H., Hr. Apothekenbes. Dr.,
Rehme b. Minden Taunus-Hotel
Berger, O., Hr., Aachen Hotel Adler
Beyer, O., Hr. Verleger m. Fr., Solingen
Viktoria-Hotel
Binder, E., Hr. m. Fr., Rapperswil (Schweiz)
Viktoria-Hotel
Bleyer, H., Hr. Prok., Berlin-Neukölln
Viktoria-Hotel
Boeker, T., Fr., Benndorf b. Gröbers
Schwarzer Bock
*Bonas, H., Hr., M.-Gladbach
Hotel Reichspost-Reichshof
*Bontins, M., Frl., Nizza Taunus-Hotel
Borgmann, M., Fr., Berlin-Charlottenburg
Palast-Hotel
Brauer, A., Hr. Dr., London Metropole
*Braun, H., Hr., Heidelberg, Grüner Wald
Brincker, F., Hr., Düsseldorf, Englisch. Hof
*Brückner, H., Hr., Leipzig Grüner Wald
*Burger, H., Hr. Ing., Berlin Neuer Adler
Frhr. v. Buttlar, R., m. Fr., Düsseldorf
Pension Wenker-Paxmann
Gräfin v. Bylandt, L., Fr., Haag, Nass. Hof
Coleman, N., Hr., Amsterdam
Vier Jahreszeiten
Cramer, M., Hr. Dr. med., Coburg
Pension Wenker-Paxmann
*Cremer, K., Hr., Winterborn Rose
*Currier, R., Hr. Fabr., Los Angeles Rose
*Dabrosti, R., Hr. Dr. med.,
Rehme b. Minden Taunus-Hotel
*Damm, H., Hr., Heidelberg Hansa-Hotel
Dams, A., Fr., Berlin-Tempelhof
Versorgungskuranstalt
Dehne, W., Hr. Reichsbankrat m. Schwest.,
Berlin Pension Wenker-Paxmann
*Delfino, H., Hr., Nizza Taunus-Hotel
*Delor, M., Hr., Dortmund Zentral-Hotel
Diener, J., Hr. Dr. med., Bad Ems
Sanatorium Prof. Dr. Determann

*Donnerstag, A., Hr., Mannheim
Nerostr. 42
Dreesen, M., Fr., Godesberg Schwarzer Bock
Dunlop, R., Hr., Wien Vier Jahreszeiten
*Ebert, A., Hr., Plauen Zentral-Hotel
Eisenacher, H., Hr., Köln-Ehrenfeld
Versorgungskuranstalt

*Falkenhagen, O., Hr., Frankfurt a. M.
Hotel Landsberg
Faus, J., Hr., Halle Schwarzer Bock
*Feuchtinger, H., Hr., Ulm Hansa-Hotel
Finck, F., Hr., Bergedorf, Schwarzer Bock
*Fischer, W., Hr. m. Fr., Saarbrücken
Grüner Wald
*Follert, O., Hr., Frankfurt a. M. Posthorn
Freund, M., Fr. Dir., Zittau Palast-Hotel
*Freytag, H., Hr., Plauen
Hotel Reichspost-Reichshof
Fröhlich, G., Hr., Raboldshausen
Versorgungskuranstalt

Gans, H., Fr. m. Sohn, Dortmund
Jagdschloss Platte
Gedraht, G., Hr. Fabrikdir. m. Fr.,
Scherneck (Rhld.) Viktoria-Hotel
*Gerritzen, P., Hr., Krefeld Hotel Vogel
*Glas, H., Hr., Berlin Grüner Wald
Göbner, E., Hr. m. Fr., Leipzig, Köln. Hof
*Godman, H., Frl., Los Angeles Rose
*Goll, M., Hr. Landesgewerberat, Baumeist.,
Nürnberg Grüner Wald
Gossen, Th., Hr., Zürich, Goldener Brunnen
Graf, R., Hr., Freudenstadt (Schwarzw.)
Schwarzer Bock
Greiff, A., Fr. Gutsbes. m. Sohn, Zürich
Goldener Brunnen
Gronen, E., Fr. Oberst, Erfurt, D.O.B.-Heim
*Groth, L., Hr., Göttingen Grüner Wald
Grünwald, H., Hr., Frankfurt a. M.
Domhotel
*Grünstein, F., Hr., Nürnberg, Zentral-Hotel

*Hacquebard, P., Hr. Insp. m. Fr.,
Dordrecht Taunus-Hotel
*Hahn, E., Hr., Amsterdam Rose
*Hanstein, W., Hr., Köln, Vier Jahreszeiten
*Heil, F., Hr. Notar-Prakt., Stuttgart
Grüner Wald

Heimann-Kreuser, K., Hr. Dir. Dr., Köln
Quisisana
Heitemeyer, K., Hr. Postinsp., Münster i. W.
Ev. Hospiz, Oranienstr. 53
*Helbig, W., Hr., Hartha Einhorn
*Helmert, E., Hr., Krefeld Hotel Vogel
Hepner, F., Fr., Leipzig
Hotel Esplanade-Fürstenhof
*Herkammer, A., Hr. m. Fr., Gmünd
Grüner Wald

Herzog, E., Frl., Tabarz Domhotel
*Heumann, S., Hr., Mannheim, Grüner Wald
*Höfle, A., Hr., Karlsruhe Grüner Wald
Höhl, A., Hr., Kolberg Marktstr. 12 II
Höhn, R., Hr., Coburg Hotel Berg
Holmann, R., Hr. Reichsb.-Insp., Kassel
Ev. Hospiz, Oranienstr. 53
Hollenders, H., Hr., Düsseldorf
Weisses Ross
Holtvogt, H., Hr. Fabr. m. Fr., Löhne i. O.
Neubauerstr. 4
Huber, F., Hr. Fabr. m. Fr., Freudenstadt
Schwarzer Bock

Itgen, H., Hr. Apoth., Andernach Pariser Hof
Ißmer, E., Hr., Krefeld
Ev. Hospiz, Oranienstr. 53

Jacobs, F., Hr. Dr. med., Wien, Pariser Hof
*Jaekel, F., Fr., New York Rose
*Jaeger, R., Hr. Apoth. m. Fr., Wienenburg
Pension Wenker-Paxmann
*Janssen, A., Hr. Reichsbahnbeamte, Oldenburg
Zentral-Hotel

*Karminsky, F., Hr., Berlin-Steglitz
Grüner Wald
Ker, D., Fr. m. Sohn, Bournemouth
Kaiserhof
*Kiesewetter, W., Hr., Coburg
Hotel Landsberg

Kinel, Th., Hr., Teplitz-Schönau Viktoria-Hotel
Klein, H., Hr., Fleisbach Schützenhof
*Kleinschmidt, K., Hr., Duisburg
Neuer Adler
Kohn, K., Hr., auf Reisen Nerostr. 42
Kramer, E., Hr., Schiltach Kaiserbad
Kraus, M., Hr. m. Fr., Negenborn
Ev. Hospiz, Oranienstr. 53
*Krause, G., Hr. Dipl.-Ing., Berlin-Steglitz
Taunus-Hotel
Kupfrian, F., Hr. Bürgermeister, Dillenburg
Ev. Hospiz, Platter Str. 2
*Kurz, R., Hr., Eisingen Mainzer Hof
Kyriazi, D., Hr. Dr., Kairo, Nassauer Hof

van Lanschot, A., Fr., Velp, Nassauer Hof
L'Arronge, G., Hr. Dr., Berlin-Mariendorf
Zentral-Hotel
*Leitner-Körig, E., Frl., Hamburg, H. Berg
Lemke, Cl., Fr. Dr., Hamburg, Hotel Adler
*Lenz, H., Frl., Berlin Hotel Berg
v. Lettow-Vorbeck, H., Fr., Prenzlau
Schwarzer Bock
Levy, I. H., Hr. Journ. m. Fr., Leipzig
Ellenbogengasse 2 I
*Lewin, J., Hr., Berlin Grüner Wald
*Liebthal, P., Hr., Aachen Grüner Wald
Löwenthal, E., Hr. Sanitätsrat Dr. m. Fr.,
Berlin, Sanatorium Prof. Dr. Determann
*Lotz, K., Hr., Stuttgart Hansa-Hotel
*Luck, H., Hr., Köln Vier Jahreszeiten
*Lyons, H. A., Hr. m. Fr., Nizza
Taunus-Hotel

Magoley, H., Hr. Postinsp., Düsseldorf

*Malkowsky, F., Hr. Bürodir.,
Braunschweig Brüsseler Hof
Malzfeldt, D., Hr. Mühlenbes., Hannover
Schwarzer Bock
Mantel, W., Hr. Rechtsanw. Dr., Duisburg
Viktoria-Hotel
Meier, M., Frl. Lehrerin, Braunschweig
Pension Künstlerhaus

*Merklin, H., Hr., Frankfurt a. M., Gr. Wald
Merzbach, F., Hr., Frankfurt a. M.
Palast-Hotel
Mentler, W., Hr. Sanitätsrat Dr., Dortmund-
Hörde Pariser Hof
Mentler, K. W., Hr. stud. med., München
Pariser Hof

Meyer, A., Fr. m. Sohn, Elberfeld, Bellevue
Misenta, St., Hr., Offenburg, Viktoria-Hotel
Misenta, G., Frl. Apoth., Offenburg
Viktoria-Hotel

*Moll, W., Hr. m. Fr., Hamm i. W.
Zur Stadt Biebrich
Mühling, Th., Hr. m. Fr., Halberstadt
Schwarzer Bock
*Müller-Pröbster, P., Fr. Hauptm.-Wwe.,
Nürnberg Grüner Wald

Neugebauer, E., Fr., Reichenbach
(Eulengebirge) Quisisana
*v. Neumann, W., Hr., Grasenborau
Brüsseler Hof
Nischkowski, N., Frl., Gelsenkirchen
Kl. Burgstr. 5
*Nyhuus, H., Hr., Almelo Hansa-Hotel

Ott, F., Hr. Generaldir. Dr. rer. pol., Köln
Sanatorium Nerotal

*Packshan, S., Hr. Ing., London
Palast-Hotel
Palitzsch, H., Hr. Polizeipräs. Dr. jur.
m. Fr., Dresden Römerbad
Papendieck, M., Frl., Berlin-Schöneberg
Pension Künstlerhaus
Peters, Chr., Hr., Köln Schwarzer Bock

*Petry, W., Hr. Dr.-Ing., Obercaassel
Hansa-Hotel
Pfankuchen, A., Hr. Fabr., Bonn
Viktoria-Hotel
v. Platen, G., Hr., Aachen Hotel Adler
Praechter, Ph., Hr., Frankfurt a. M.
Metropole

v. Prittwitz u. Haffron, M., Hr. General,
Berlin Kaiserhof
Proske, A., Hr. Univ.-Kurator Dr., Bonn
Sanatorium Dr. Arnold

*Reiss, O., Hr., Köln

Reitzenstein, G., Hr. m. Fr.,
Richter, H., Hr. Syndikus Dr. m. Fr.,
Riedinger, H., Fr., Würzburg
Sanatorium

Ritzrow, H., Hr. Reichb.-Oberst,
Charlottenburg
*Ruthenburg, F., Hr., Heidelberg

Sakom, S., Fr. Dr., Hamburg,
Sanner, H., Hr. General a. D.,
Schaumburg, J., Fr., Leipzig

Sauer, H., Hr., Grünstadt
Sayler, U., Hr., Stuttgart
Schaumburg, J., Fr., Leipzig

*Schimmel, F., Hr. m. Fr.,
Schlack, J., Hr. m. Fr., Bremen
Schlikker, T., Fr., Schüttorf, Ems

*Schmidt, F., Hr., München
Schmidt, F., Hr., Oberpoststr.,
Frankfurt a. M.
Schneider, K., Hr. Zeitungsverl.,
Butzbach Goldener Brunnen
*Scholz, W., Hr. Journ., Bad O.

Schoppmann, A., Hr. Dir. m. Fr.,
Schreiner, W., Hr. Pfarrer, Bad
Ev. Hospiz, Oetzsch

Schulze, L., Hr. m. Fr., Oetzsch
Schumacher, R., Hr. Postinsp.,
*Sehring, P., Hr., Köln
Hotel Reichspost-Reichshof

Seifert, J., Hr. Dr. med. m. Fr.,
Shear, R., Frl., New York
Siewczynski, H., Fr., Berlin
Söhlmann, A., Schwester, Hannover

*Sommer, J., Hr., Ludwigshafen
Hotel Reichspost-Reichshof
*Spitzner, K., Hr., Hartha
Stark, S., Fr., Vacha (Rhön)

Stein, M., Hr., Köln
*Stern, A., Hr., Köln
Stier, O., Hr. Fabrikdir., Heidelberg
Fremdenverkehrsamt

*Streit, G., Hr. Regierungsrat,
Hannover
*Stump, M., Fr., Düsseldorf
*Teibelhorn, U., Hr., Plauen
Hotel Reichspost-Reichshof

*Thid, J., Hr., Köln
*Thomas, K., Hr. Reichsb.-Oberst,
Hotel Reichspost-Reichshof
*Triefus, A., Hr., London

*Vermöhlen, W., Hr. General,
Vogt, K. H., Hr., Düsseldorf,
Voigt, L., Hr., Coburg

Vollmann, M., Frl., Kierspe, Kassel
Vollmar, J., Fr. m. Tocht.,
*Weber, H., Hr., Mannheim
de Weerth, W., Hr., Elberfeld

*Wernicke, F., Hr. Dr. med.,
Wiese, F., Hr. Oberpostinsp.,
Ev. Hospiz, Oranienstr. 53

Windt, G., Frl., Montreux
*Worms, D. W., Hr. Mathematiker,
Arnheim
Zimmermann, W., Hr. Brauer,
Tilsit

**Kulmbacher
Felsen**

Taunusstr. 22
am Kochbrunnen
Von Einheimischen und Fremden
suchtes Familienlokal, bekannt
Küche zu mäßigen Preisen
Spezialauschank: RIZZI-ER-Küchen
Pokal- und Flaschen

Rheinferrassen-Hotel Nassau, Biebrich

Umfassender und schönster Rheinblick vom Mainz bis zum Niederwald. Omnibus Linie 1 Kurhaus—Rheinufer.

Café und Restaurant
Täglich Konzert

Verlangen Sie

den Besuch
unseres Generalvertreters zur Aufgabe von
Insertaten für das „Wiesbadener Badeblatt“
Fernruf: 23690.

Billiger Ausflugs Sonderzug

Am Donnerstag, den 5. Mai d. J. (Christi Himmelfahrt), verkehrt ein
Sonderzug mit 50% Fahrpreismäßigung und Sitzplätzen in bequemen
Durchgangswagen 3. Klasse von Wiesbaden nach Erfurt und Weimar.
Wiesbaden Hbf. ab 7.34 Uhr, Erfurt an 13.43 Uhr. Erfurt ab 16.30 Uhr
und Weimar an 16.55 Uhr. Die Weiterfahrt von Weimar nach Bad
Kissingen mit einem sechsstündigen Aufenthalt in Oberhof i. Th. erfolgt
Samstag, den 7. Mai, um 8.05 Uhr. Bad Kissingen an 17.50 Uhr. Die Rück-
fahrt erfolgt Sonntag, den 8. Mai. Bad Kissingen ab 17.22 Uhr.
Wiesbaden Hbf. an 21.22 Uhr. Der um 50% ermäßigte Fahrpreis ab
Wiesbaden Hbf. für Hin- und Rückfahrt beträgt 14.— RM. Näheres ist
aus den Aushängen auf den Bahnhöfen zu ersehen oder durch die
Fahrkartenausgaben und Reisebüros zu erfragen.

Mainz, den 22. April 1932.

Reichsbahndirektion Mainz

**Haus Wenker-Paxmann
Gartenstraße 8 — Fremdenpension**

Schöne, ruhige Lage im Kurviertel. Neuhergerichtet m. fließendem
kalten u. warmen Wasser in allen Zimmern. Vorzügl. Verpflegung.
Diätküche. Vegetar. Küche. Rohkost. Pensionspreise v. 6.— M. an.

HOTEL NIZ

Frankfurter Str. 28

Modernes Haus Billige Winterpreise

Schöne Gesellschaftsräume / Garten

Thermalbäder, Garage

Beste Lage

Hotel Pension Balm

Bierstadter Str. 3. Tel. 27139

Neuer Besitzer: E. W. SEIB

Bevorzugte Lage nahe Kurhaus

Alle Zimmer mit fließendem warmen Wasser

Beste Verpflegung von 5.— M. an

Alles neu renoviert

BADHAUS ZUM SCHÜTZENHOF

Schützenhofstraße 4. Thermalbäder mit Ruhegelegenheit von 8—13 und
15—18 Uhr. An Samstagen Badezeit bis 19 Uhr. Sonn- u. Feiertags geschlossen.